











weder mit der menschlichen, noch mit der Rinderpest etwas zu thun hat.

Berantwortlich für die Redaktion: Geogr. Hartmann in Thom.

Getreidepreis-Notierungen.

Table with 5 columns: Getreide, inländisches, ausländisches, etc. Lists prices for various grains like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Amtliche Notierungen der Danziger Produkten-Börse

von Freitag den 4. November 1898. Für Getreide, Hülsenfrüchte und Deltsaaten werden außer den notierten Preisen 2 Mark pro Tonne sogenannte Faktorei-Provision in dem Maße vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

199. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 4. November 1898 (Form.). Nur die Gewinne über 20 Mk. sind in Parenthesen beigelegt. (Ohne Gewähr. B. S.)

große 680 Gr. 115 Mk. tranfite kleine 603 Gr. 87 Mk. tranfite ohne Gewicht 83 Mk. Bohlen per Tonne von 1000 Kilogr. tranfite weiße 130 Mk.

Safer per Tonne von 1000 Kilogr. inländ. 126-128 Mk. Kübner per Tonne von 1000 Kilogr. tranfite Sommer-180-195 Mk.

Standesamt Pödogorz.

Vom 27. Oktober bis einschließlich 4. Nov. d. J. sind gemeldet: a) als geboren: 1. Arbeiter Friedrich Daase - Rudaf, F. 2.

6. Novbr. Sonn-Aufgang 7.14 Uhr. Mond-Aufgang 11.15 Uhr. Sonn-Unterg. 4.25 Uhr.

Reiche Ernten bedingen starke Düngung.

Die diesjährige reiche Heuernte erfordert einen starken Ersatz an Pflanzennährstoffen, da dem Boden hierdurch weit mehr entzogen worden ist, als durch eine schwache Ernte.

In erster Linie handelt es sich um den Ersatz der Mineralbestandtheile, also der Phosphorsäure, des Kalis und Kalzes. Nehmen wir eine mittlere Ernte zu 25 Zentner pro Morgen an, so würden wir dadurch dem Boden entziehen rund 40 Pfd. Kali, 12 Pfd. Phosphorsäure und 24 Pfd. Kalz.

Ein reicher Ertrag von 40 Zentner Heu entnimmt dem Boden rund 60 Pfd. Kali, 20 Pfd. Phosphorsäure und 60 Pfd. Kalz.

Aus diesen verschiedenen Zahlen geht hervor, daß der Ersatz sich einigermaßen nach der Nährstoffentnahme zu richten hat. Um für das nächste Jahr die Grundbedingungen einer reichen Ernte zu schaffen, würde es nötig sein, den in guter Kultur befindlichen Wiesen, sofern wir es nicht mit leichten, sandigen oder ammoorigen Bodenarten zu thun haben, die aus ihrem Eigene an Kali nichts hergeben können, mindestens 4 bis 5 Zentner Kali pro Morgen zuzufügen.

phosphorsäure, die wir der Wiese zuführen, von den Pflanzen aufgenommen wird. Eine regelmäßige Jahresdüngung mit etwa 2 Zentner Thomasmehl ist immer angezeigt, darin führen wir dem Boden gleichzeitig 75 bis 100 Pfd. Kalk zu, jedoch nach dieser Richtung hin ebenfalls der Bedarf der Pflanzen gedeckt wird.

Durch diese Düngung wird bekanntlich zugleich der Wuchs der schmetterlingsblütigen Pflanzen gefördert, so also die Stickstoffdüngung meist entbehrlich gemacht. Wird ausnahmsweise zur Förderung des Graspflanzens eine schwache Stickstoffdüngung erforderlich, so genügen dazu ca. 50 Pfd. Chilisalpeter oder 40 Pfd. schwefelhaftes Ammoniak pro Morgen.

Advertisement for 'Seidenstoffe' (Silk fabrics) from Zürich, featuring the name 'Adolf Griedler & Co., Zürich (Schweiz)'. Includes text about the quality and variety of the fabrics.

Verehrte Hausfrau! Haben Sie schon einmal Dr. Thompson's Seifenpulver benutzt? Wenn nicht, dann können Sie nicht länger, denn es giebt zur Erzielung einer blendend weißen Wäsche kein probateres Mittel.

199. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 4. November 1898 (Form.). Nur die Gewinne über 20 Mk. sind in Parenthesen beigelegt. (Ohne Gewähr. B. S.)

199. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 4. November 1898 (Form.). Nur die Gewinne über 20 Mk. sind in Parenthesen beigelegt. (Ohne Gewähr. B. S.)

199. Königl. Preuss. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 4. November 1898 (Form.). Nur die Gewinne über 20 Mk. sind in Parenthesen beigelegt. (Ohne Gewähr. B. S.)



